



FALCON

FUND MANAGEMENT

Falcon Invest SICAV

R.C.S. Luxembourg B 66913

Eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital als Umbrella ("société d'investissement à capital variable") gemäß Teil II des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung

Geprüfter Jahresbericht

zum 31. Januar 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung der Falcon Invest SICAV mit ihren Teilfonds Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity und Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio.

Falcon Invest SICAV (die "Gesellschaft") ist eine offene Investmentgesellschaft, die in Luxemburg als Investmentgesellschaft mit variablem Kapital ("société d'investissement à capital variable" oder "SICAV" oder "Investmentgesellschaft" oder "Gesellschaft") auf der Grundlage des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (SICAV Teil II Gesetz von 2010) in seiner jeweils gültigen Fassung am 11. November 1998 gegründet wurde.

Der Fonds wurde qualifiziert als Alternativer Investmentfonds ("AIF") im Sinne des Teil II des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 und des Artikels 1 Absatz (39) des Gesetzes vom 12. Juli 2013 über Verwalter Alternativer Investmentfonds ("Gesetz vom 12. Juli 2013"). Der Fonds wird von der Falcon Fund Management (Luxembourg) S.A. (Verwaltungsgesellschaft als Verwalter alternativer Investmentfonds im Sinne des Artikels 1 Absatz (46) des Gesetzes vom 12. Juli 2013 ("AIFM")) seit April 2014 verwaltet. Seit dem 1. Mai 2018 unterliegt der Fonds Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wesentliche Anlegerinformationen an die Aktionäre im Internet unter www.falcon.lu bekannt gemacht werden. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds.

Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts oder der wesentlichen Anlegerinformationen (Key Investor Information Document) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular und dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Februar 2017 bis zum 31. Januar 2018.



Management und Verwaltung	4
Bericht des Verwaltungsrates	6
Erläuterungen zu den Vermögensübersichten	9
Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity	11
Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio	17
Falcon Invest SICAV Konsolidierung	23
Prüfungsvermerk	26
Informationen für die Anleger in der Schweiz	30
Sonstige Hinweise	31



Management und Verwaltung

Sitz der Gesellschaft

24, avenue Victor Hugo, L-1750 Luxembourg (bis 1. Mai 2018)
2, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach (ab 2. Mai 2018)

Verwaltungsrat der Gesellschaft

Vorsitzende

Daniel Malkin (bis zum 12. Mai 2017)
Principal Managing Director
Simres Real Estate SARL, Luxemburg

Bastian Schwind-Wagner
(Vorsitzender seit dem 19. Juni 2017)
Managing Director | Head Risk Fund Administration
Falcon Fund Management (Luxembourg) S.A.

Mitglieder

Markus Leininger (bis zum 12. Februar 2018)
Principal | Owner
Simres Real Estate SARL, Luxemburg

Jean-Christoph Arntz
Managing Partner
ARKUS Governance Partners G. I: E. Luxembourg

Stefan Bollhalder (seit dem 12. Februar 2018)
Falcon Private Bank Ltd., Zürich

Ernannte Verwaltungsgesellschaft

Falcon Fund Management (Luxembourg) S. A.
24, avenue Victor Hugo, L-1750 Luxembourg (bis 9. April 2018)
2, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach (ab 10. April 2018)

Zentralverwaltung

Hauck & Aufhäuser Investment Gesellschaft S.A.¹
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Verwaltungsrat der ernannten Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Alfred Brandner (seit dem 28. März 2017 Vorsitzender)
Executive Director | Head Structured Solutions
Falcon Private Bank Ltd., Zürich

Mitglieder

Harald Steinbichler
Managing Partner
Axessum GmbH, Wien

Ivo Sauter (seit dem 12. Januar 2017)
Executive Director | Head Trading and Front Services
Falcon Private Bank Ltd., Zürich

Marc Philipp Bernegger (seit dem 21. November 2017)
Member of Board of Directors
Falcon Private Bank Ltd., Zürich

¹ Hauck & Aufhäuser Investment Gesellschaft S.A. (HAIG) wurde zum 27. Februar 2018 auf die Hauck & Aufhäuser Asset Management Services S.à r.l. (HAAM, ehemals Oppenheim Asset Management Services S.à r.l.) verschmolzen und die HAAM in Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) umbenannt sowie in eine Aktiengesellschaft (S.A.) umgewandelt.

Geschäftsführer

Alfred Brandner
Executive Director | Head Structured Solutions
Falcon Private Bank Ltd., Zürich

Bastian Schwind-Wagner
Managing Director | Head Risk Fund Administration
Falcon Fund Management (Luxembourg) S.A.

Bärbel Schneider
Managing Director | Head CIS Fund Administration
Falcon Fund Management (Luxembourg) S.A.

Verwahr- und Zahlstelle

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg²
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Zahl- und Informationsstellen

Großherzogtum Luxemburg

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Schweiz

Zahlstelle in der Schweiz

Falcon Private Bank Ltd.
Pelikanstrasse 37 Postfach 1376, CH-8021 Zürich

Vertreter in der Schweiz

ACOLIN Fund Services AG
Affolternstrasse 56, 8050 Zürich

Hauptvertriebsträger

ACOLIN Europe GmbH
Reichenaustrasse 11 a-c, D-78467 Konstanz

Anlageverwalter

Falcon Private Bank Ltd.
Pelikanstrasse 37 Postfach 1376, CH-8021 Zürich

² Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA hat am 31. Mai 2017 ihre Rechtsform geändert und ist nunmehr eine Aktiengesellschaft.



Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Cabinet de révision agréé
2, rue Gerhard Mercator, L-2182 Luxemburg

Register- und Transferstelle

Hauck & Aufhäuser Investment Gesellschaft S.A.
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach



Bericht des Verwaltungsrates

Rückblick

Das abgelaufene Geschäftsjahr verlief für die Anleger erfreulich. Die internationalen Aktienmärkte stiegen überdurchschnittlich stark an. Der MSCI Weltaktienindex legte um 19% (in lokalen Währungen) zu, während der langfristige Durchschnitt bei etwa 7%-8% liegt. Der Kursanstieg war breit abgestützt und alle größeren Länder oder Regionen partizipierten an dieser Rallye. Getragen wurde der Aufschwung durch eine festere Weltwirtschaft und damit verbunden eine solide Zunahme der Unternehmensgewinne. Das Wachstum der Weltwirtschaft hat sich von 3,3% im Jahre 2016 auf 3,7% im 2017 beschleunigt.

Im festverzinslichen Bereich war mit Staatsanleihen hoher Bonität oder erstklassigen Unternehmensanleihen kaum Geld zu verdienen. Im Gegensatz zu den Vorjahren sind die Kapitalmarktzinsen nicht mehr weiter gefallen. Aber hochverzinsliche Anleihen und Papiere von Emittenten aus Schwellenmärkten generierten auch in den vergangenen 12 Monaten solide Erträge.

Die Schwäche des US Dollars war eine der größeren Überraschungen des abgelaufenen Geschäftsjahres. Spiegelbildlich dazu legte der Goldpreis zu. Der Euro war einer der weltweit stärksten Währungen und legte auch gegenüber dem Schweizer Franken, der Referenzwährung des Fonds, zu.

Der Nettoinventarwert pro Anteil des Teilfonds Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity erhöhte sich in den letzten 12 Monaten um 17,18%.

Per 31. Januar 2018 waren 95% des Nettovermögens des Teilfonds Falcon Invest SICAV-Falcon Best Select Equity in Aktienfonds investiert (86% per 31. Januar 2017), der Rest in Liquidität (6% per 31. Januar 2017). Im Gegensatz zum Vorjahr hielt der Falcon Best Select Equity keine Investitionen in Schwellenländeranleihen oder in alternativen Anlagen.

Das Schwergewicht der Aktienanlagen lag wie schon im Vorjahr in Europa, besonders in der Schweiz. Hier war mehr als die Hälfte des Vermögens des Falcon Best Select Equity angelegt, etwas weniger als ein Jahr zuvor. Rund zwei Drittel der europäischen Anlagen entfielen auf Aktienfonds, welche in Schweizer Aktien investieren. Dem Ausbau der europäischen Anlagen stand ein Abbau der Investments in den USA gegenüber. Per Ende des letzten Geschäftsjahres war rund ein Viertel des Vermögens des Falcon Best Select Equity in Anlagefonds investiert, welche ihre Gelder in amerikanische Aktien anlegen. Ein Jahr zuvor lag dieser Prozentsatz noch bei mehr als einem Drittel. Der Rest des Teilfondsvermögens war in Aktienfonds investiert, welche ihre Gelder in Japan und in den Schwellenländern anlegen. Per Ende Januar 2018 hielten wir keine Anteile an auf Schwellenländer fokussierten Zielfonds.

Die Umschichtungen im abgelaufenen Geschäftsjahr haben sich im Allgemeinen positiv auf die Wertentwicklung des Falcon Best Select Equity ausgewirkt. Der Teilfonds konnte durch die Erhöhung der Aktienquote (von 85% auf 95% des Nettoteilfondsvermögens) noch besser an der guten Performance der globalen Aktienmärkte partizipieren. Des Weiteren profitierte der Teilfonds vom Ausbau der Anlagen in Europa. Auf währungsbereinigter Basis haben sich die europäischen Märkte leicht besser als die amerikanischen entwickelt. Außerdem bauten wir den Anteil an Zielfonds, welche in kleinkapitalisierte Werte investierten, nochmals aus. Diese Strategie zahlte sich vor allem in unserem größten Anlagemarkt, in der Schweiz aus: Während der breit diversifizierte und von großkapitalisierten Werten dominierte Swiss Performance Index (SPI) 19% zulegte, stieg der SPI Extra, welcher klein- und mittelgroß kapitalisierte Werte umfasst, um 30%.

Zu guter Letzt erwies sich die Investition in Schwellenmärkte als vorteilhaft. Diese Anlagen entwickelten sich überdurchschnittlich. Der MSCI Emerging Markets Index stieg um 31% (in lokalen Währungen). Viele wichtige aufstrebende Länder wie Brasilien oder Russland kehrten auf den Wachstumspfad zurück.

Generell legten wir bei der Auswahl der Aktienfonds den Fokus auf entwickelte Regionen und auf attraktiv bewertete Unternehmen mit hoher Marktkapitalisierung (sog. Large Caps).

Das Transaktionsvolumen im Teilfonds Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity blieb im abgelaufenen Geschäftsjahr relativ bescheiden. Viele der im Portfolio gehaltenen Positionen besaßen wir bereits ein Jahr zuvor. Dies hielt auch die Transaktionskosten gering.

Der Nettoinventarwert pro Anteil des Teilfonds Falcon Invest SICAV-Falcon Best Select Portfolio stieg in den letzten 12 Monaten um 7,00%.

Per 31. Januar 2018 waren 84% (98% per 31. Januar 2017) des Nettoteilfondsvermögens in Zielfonds angelegt. Die Barmittel beliefen sich per Ende des Geschäftsjahres auf 16% des Nettoteilfondsvermögens (2% per 31. Januar 2017). Dabei war der Teilfonds per 31. Januar 2018 zu 50% (62% per 31.1.2017) in Anleihefonds und zu 34% (36% per 31. Januar 2017) in Aktienfonds investiert.

Im festverzinslichen Bereich setzten wir weiterhin vor allem auf Fonds, welche in Unternehmensanleihen und dort auch in hochverzinsliche Papiere oder in Anleihen aus Schwellenmärkten investieren. Regional war das Portfolio weltweit gut diversifiziert. Das Schwergewicht lag auf Europa und auf den USA. Im Aktienbereich waren zwei Drittel des Nettoteilfondsvermögens in Fonds angelegt, welche ihre Anlagen in Europa und in der Schweiz tätigen. Per Ende der vorangegangenen Berichtsperiode betrug dieser Anteil rund die Hälfte des Nettoteilfondsvermögens.



Der Teilfonds Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio profitierte im abgelaufenen Geschäftsjahr von positiven Wertentwicklungen sowohl im Anleihen- als auch im Aktienbereich. Die auf globaler Ebene immer noch expansive Geldpolitik sorgte dafür, dass die Zinsen während des größten Teils der vergangenen 12 Monate auf tiefen Niveaus verharrten und der Risikoappetit im festverzinslichen Bereich hoch blieb. Hochverzinsliche Anleihen und Schwellenmarktpapiere profitierten von der Jagd der Anleger nach Rendite. Per Ende des Geschäftsjahres sind die Renditen vor allem von europäischen hochverzinslichen Anleihen auf historisch niedrige Niveaus gesunken, so dass Anlagen in diesem Bereich unter Risiko-/Ertragsaspekten kaum mehr lohnen. Dies und die generell tiefen Marktrenditen waren ein wichtiger Grund für eine erhöhte Liquiditätsquote zum Ende des Geschäftsjahres. Aufgrund der Schwäche des US Dollars sahen wir zudem von einem Ausbau des Engagements in den USA ab.

Im Aktienbereich zahlte sich die Reduktion der US Aktienfonds am Gesamtvermögen ebenso aus wie neu getätigte Investitionen in Schwellenländern sowie die Diversifikation in kleinkapitalisierte Werte, vor allem in der Schweiz. Aufgrund des aktiven Fondsmanagements des Teilfondsvermögens blieb das Transaktionsvolumen im abgelaufenen Geschäftsjahr etwas erhöht. Wir sind dennoch bestrebt, mit einer langfristig angelegten Anlagepolitik eine hohe Anzahl Kaufs- und Verkaufstransaktionen zu vermeiden, um Transaktionskosten möglichst gering zu halten.

Marktentwicklung

Der MSCI Weltaktienindex stieg in den vergangenen 12 Monaten (bis zum 31. Januar 2018) um 19% an (in lokalen Währungen). Die robuste Entwicklung der Weltwirtschaft sowie die steigenden Unternehmensgewinne waren wesentliche Treiber des Kursanstiegs. Die Weltkonjunktur hat sich 2017 auf 3,7% beschleunigt, verglichen mit etwas über 3% in den Jahren 2015 und 2016. Die US-Konjunktur kam im Jahresverlauf immer besser in Fahrt. Nach einem verhaltenen Start im 1. Quartal (BIP-Wachstum +1,2% auf Jahresbasis) stieg die Wirtschaftsleistung im zweiten und im dritten Quartal um 3,1% respektive um 3,2%. Im vierten Quartal schwächte sich die Dynamik jedoch etwas ab (+2,6%). Besonders erfreulich war, dass auch die Investitionen anzogen. Sowohl das Vertrauen der Unternehmen als auch der Konsumenten stieg im Jahresverlauf an und die Situation am Arbeitsmarkt blieb robust. Die Arbeitslosenquote fiel auf den tiefsten Stand seit 17 Jahren.

2017 stieg das Bruttoinlandsprodukt in der Eurozone um 2,5%. Dies war das stärkste Wachstum seit 10 Jahren und lag deutlich über den Erwartungen vor Jahresfrist. Die Aussichten auf eine Fortsetzung des Aufschwungs bleiben gut. Der Januar-Einkaufmanagerindex stieg auf den höchsten Wert seit 12 Jahren. Mit 6,9% Wachstum hat sich die chinesische Konjunktur ebenfalls deutlich besser entwickelt, als erwartet. Andere größere asiatische Volkswirtschaften entwickelten sich ebenfalls erfreulich und einige wichtige aufstrebende Länder wie Brasilien oder Russland tauchten aus der Rezession auf.

Die gute Entwicklung der globalen Konjunktur wirkte sich günstig auf die Unternehmensgewinne aus. Im Gesamtjahr 2017 haben die im S&P 500 vertretenen Unternehmen ihre Gewinne um rund 10% gesteigert. Aber auch die europäischen Unternehmen haben ihre Profitabilität deutlich verbessert und die Erwartungen von Analysten in der Regel übertroffen.

Die am Anfang des Geschäftsjahres vorherrschenden Unsicherheiten nahmen im Jahresverlauf ab: Vom für den Welthandel gefürchteten Protektionismus der neuen amerikanischen Regierung war nicht mehr viel zu spüren. Die politischen Irritationen des neuen Präsidenten wirkten sich glücklicherweise weder auf die Konjunktur noch nachhaltig auf das Börsengeschehen aus. In Europa nahmen verschiedene nationale Wahlen einen börsenfreundlichen Ausgang. Vor allem das Ergebnis der Wahlen in Frankreich hat die politische Unsicherheit deutlich ermässigt.

Die amerikanischen Märkte führten den globalen Aufschwung an. Der S&P500 Index, eines der weltweit wichtigsten Börsenbarometer, stieg im abgelaufenen Geschäftsjahr um 24% an. Besonders eindrücklich war, wie nachhaltig sich dieser Index im Jahresverlauf aufwärts bewegte und neue absolute Rekordwerte erzielen konnte. Die Kursschwankungen oder die Volatilität fiel auf den tiefsten Stand seit über 20 Jahren. Aber auch die japanischen und europäischen Aktienmärkte entwickelten sich erfreulich: Während der Nikkei 225 im abgelaufenen Geschäftsjahr 21% zulegte, avancierte der pan-europäische DJ Stoxx 600 Index um 10%.

Entgegen den Erwartungen von vor 12 Monaten schwächte sich der US Dollar auf breiter Front ab. Der Euro dagegen verfestigte sich gegenüber dem US Dollar, dem Yen und dem Franken um 15%, 11% und um 8%. Umgerechnet in eine gemeinsame Währung hatten die europäischen Börsen in den letzten 12 Monaten die Nase knapp vorn!

Vom wachsenden Risikoappetit der Anleger und von der Schwäche des US Dollars haben auch Rohstoffmärkte profitiert. Kupfer und andere Industriemetalle kletterten auf Mehrjahreshöchstwerte, und auch der Ölpreis zog an. Der Preis des schwarzen Goldes, gemessen an der Sorte WTI, stieg im abgelaufenen Geschäftsjahr um 23%. Von seinem jüngsten Tiefstwert im Februar 2016 verdoppelte er sich gar. Einen wesentlichen Beitrag zu dessen Stärke hat das Abkommen zwischen den OPEC Ländern und Russland zur Beschränkung der Förderung beigetragen.



Aber auch die Notenbanken leisteten ihren Beitrag zur guten Kursentwicklung von Aktien und Rohstoffen. In ihrem Bestreben zur Normalisierung der Geldpolitik ging die US Fed äusserst behutsam vor, um Wirtschaft und Börse nicht zu gefährden. Alle drei Erhöhungen der Leitzinsen wurden gut vorbereitet und von den Märkten mit Wohlwollen aufgenommen. Die Ankündigung des Abbaus der Bilanz der US Notenbank ab Oktober 2017 traf die Märkte ebenfalls nicht unvorbereitet. Die japanische und die Europäische Zentralbank drückten das geldpolitische Gaspedal jedoch unvermindert durch und setzten ihre Anleihe-Kaufprogramme fort. Erst im Herbst erklärte die EZB, ab Beginn 2018 nur noch halb so viele Anleihen wie bisher kaufen zu wollen. Zinserhöhungen waren jedoch weder in Europa noch in Japan zum Ende des Geschäftsjahres in Sicht.

Die auf globaler Ebene immer noch sehr expansive Geldpolitik, zusammen mit der anhaltend tiefen Inflation, hat dazu geführt, dass sich die Kapitalmarktzinsen in Europa während der letzten 12 Monate per Saldo kaum verändert haben. In den USA stiegen sie dagegen etwas an. Die Rendite der 10-jährigen US Staatsanleihe legte von 2,46% Ende Januar 2017 auf 2,70% Ende Januar 2018 zu. In der gleichen Zeit erhöhte sich auch die Rendite der deutschen Bundesanleihe mit einer Laufzeit von 10 Jahren (um 0,05% auf 0,69%). Der Renditeanstieg beschleunigte sich aber in den letzten beiden Monaten des Geschäftsjahres, was auch negative Auswirkungen auf die Aktienmärkte hatte. An den Aktienmärkten setzte Ende Januar eine Korrektur ein.

Ausblick

Trotz den starken Kursanstiegen in den letzten 12 Monaten bleiben wir für Aktienmärkte generell zuversichtlich. Erstmals seit einem Jahrzehnt wachsen große Regionen der Welt synchron und Unternehmensgewinne entwickeln sich robust. Der Internationale Währungsfonds hat seine Wachstumsprognosen kürzlich angehoben und erwartet eine weitere Beschleunigung des globalen Wachstums. Zwar werden die weltweit wichtigsten Notenbanken ihren Kurs zur Normalisierung der Geldpolitik fortsetzen. Dabei dürften sie jedoch weiterhin Rücksicht auf Wirtschaft und Börse nehmen. Es wird erwartet, dass insbesondere die US-Notenbank unter ihrem neuen Präsidenten Jerome Powell auf eine aggressive Straffung der Geldpolitik verzichten wird, sofern die Inflationsdaten nicht in die Höhe schießen.

Die im Dezember 2017 verabschiedete US-Steuerreform dürfte positive Auswirkungen auf die Konjunktur haben. Außerdem sind unter Präsident Trump weitere unternehmensfreundliche Maßnahmen wie beispielsweise die Abschaffung von Marktteilnehmern als übermässig wahrgenommener Regulierungen im Finanzbereich zu erwarten. Aus diesem Grund sollten Unternehmensinvestitionen ein wesentlicher Wachstumstreiber der Konjunktur bleiben können. Die USA bleibt die weltweit führende Volkswirtschaft und positive Entwicklungen dürften sich auf viele Teile der Welt übertragen. Zudem erwarten wir, dass sich die chinesische Volkswirtschaft 2018 wiederum dynamisch entwickeln wird.

Gelegentliche Rückschläge, beispielsweise bei Stimmungsänderungen der Anleger, sind nicht auszuschließen. Risikoherde gibt es genügend: Unsicherheiten rund um den Brexit, der instabile Bankensektor in Europa, die hohe Verschuldung chinesischer Unternehmen, überraschende und verwirrende Signale aus Washington, die bevorstehenden Wahlen in Italien sowie weitere geopolitische Unwägbarkeiten bilden nicht unerhebliche Risiken für die Märkte. Die absehbare globale geldpolitische Trendwende mit potentiell ansteigenden Kapitalmarktzinsen stellt einen weiteren Belastungsfaktor für die internationale Konjunktur dar.

Zum Geschäftsjahresende sind die internationalen Aktienmärkte in eine heftige Korrekturphase eingetreten. Die weltweit wichtigsten Börsenbarometer sind bis Mitte Februar um rund 10% gesunken. In der Tat hat war eine größere Korrektur überfällig, umso mehr, als vor allem die US Börsen ihren Aufwärtstrend im Januar noch beschleunigt hatten. Trotz des Kurseinbruchs erscheint uns die Hausse weiterhin intakt. Die Weltwirtschaft dürfte weiterhin wachsen, und von den traditionellen Indikatoren, welche eine Rezession signalisieren, ist kaum etwas zu sehen. Auch an den Märkten fehlen Anzeichen einer Trendwende: Wir stellen gegenwärtig keine breiten Kursübertreibungen oder Enthusiasmus fest. Dies sind normalerweise Anzeichen, dass ein Aufschwung zu Ende geht.

Der Anstieg der US Kapitalmarktzinsen hat zur Börsenkorrektur beigetragen. Höhere Zinsen machen Anleihen im Vergleich zu Aktien attraktiver. Wir sind aber der Meinung, dass die Zinsen höher als die gegenwärtigen 2,9% bei den Staatsanleihen mit einer Laufzeit von 10 Jahren steigen müssten, um umfangreiche Umschichtungen von Aktien in Anleihen auszulösen.

Im Anleihebereich bleiben wir vorsichtig und halten weiterhin untergewichtete Positionen, da wir von allmählich steigenden Renditen ausgehen. Wir bevorzugen Anlagefonds, welche in Unternehmensanleihen investieren. Wir diversifizieren diese Anlagen selektiv mit Zielfonds im hochverzinslichen- und Schwellenmarktbereich, welche etwas erhöhte Renditen versprechen.



zum 31. Januar 2018

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften erstellt.

Der Wert einer Aktie ("Aktienwert") lautet auf der in der Übersicht der jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft festgelegten Währung der Aktienklasse ("Aktienklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Zentralverwaltungsstelle oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung der jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft und ihrer Aktienklassen erfolgt durch Teilung des Vermögens je Aktienklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Aktien dieser Aktienklasse. Soweit in Jahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften Auskunft über die Situation des Vermögens der Gesellschaft insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Währung der Aktienklasse bzw. Währung der Finanzstatistik ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Gesellschaftsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Gesellschaftsvermögen enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Aktienwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Verwaltungsrates auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen von der Gesellschaft gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse der Gesellschaft abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Investmentgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Investmentgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung der Teilfonds der Gesellschaft ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt bei einer Großbank verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Verwaltungsrat aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Investmentgesellschaft kann, in Abstimmung mit der Zentralverwaltungsstelle, nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes der Gesellschaft für angebracht hält.

Wenn die Investmentgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Aktienwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Aktien der Teilfonds der Gesellschaft nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Aktienwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Investmentgesellschaft, in Abstimmung mit der Zentralverwaltungsstelle, beschließen, den Aktienwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Aktienwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Im Geschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.



Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity	17,18 %
Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio	7,00 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode)

Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity (1. Februar 2017 bis 31. Januar 2018)	1,49 %
Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio (1. Februar 2017 bis 31. Januar 2018)	2,01 %

Die Gesamtkostenquote (TER) des Netto-Fondsvermögens drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.³

Häufigkeit der Portfoliumschichtung (Portfolio Turnover Rate/ TOR)

Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity (1. Februar 2017 bis 31. Januar 2018)	27 %
Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio (1. Februar 2017 bis 31. Januar 2018)	75 %

Die ermittelte absolute Anzahl der Häufigkeit der Portfoliumschichtung stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapierankäufen und Wertpapierverkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Teilfondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

Verwendung der Erträge

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne werden für Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity grundsätzlich thesauriert. Für das abgelaufene Geschäftsjahr werden keine Ausschüttungen vorgenommen.

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne werden für Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio grundsätzlich thesauriert. Für das abgelaufene Geschäftsjahr werden keine Ausschüttungen vorgenommen.

Veröffentlichungen

Der jeweils gültige Nettovermögenswert der Gesellschaft sowie alle sonstigen, für die Aktionäre bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Gesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahlstellen erfragt werden.

Informationen zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen.

Im Rahmen der Tätigkeit der Gesellschaft bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von "Soft Commissions" oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Besteuerung der Gesellschaft in Luxemburg

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf Aktien nichtinstitutioneller Aktienklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Gesellschaftsvermögen zahlbar. Die Einkünfte der Gesellschaft werden in Luxemburg nicht besteuert.

Transaktionskosten

Für das am 31. Januar 2018 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity (1. Februar 2017 bis 31. Januar 2018)	9.192,94 CHF
Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio (1. Februar 2017 bis 31. Januar 2018)	2.183,55 CHF

³ Für den Fonds ist keine erfolgsabhängige Vergütung vorgesehen.



Vermögensübersicht

Vermögensaufstellung zum 31.01.2018

Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.01.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in CHF	% des Fonds- vermögens
Investmentanteile*									
Gruppenfremde Investmentanteile									
Bundesrep. Deutschland									
iShares Core DAX UCITS ETF DE Inhaber-Anteile	DE0005933931	Anteile	16.800,00	16.800,00	0,00	EUR	114,24	2.226.833,07	3,63
Großbritannien									
M&G Inv.(1)-M&G N.Americ.Div. Registered Units C USD o.N.	GB00B1RXY549	Anteile	131.000,00	0,00	-110.000,00	USD	22,00	2.695.126,04	4,39
Threadn.Inv.Fds-Amer.Sm.Cos Namens-Ant. Z Acc USD o.N.	GB00BJS8S049	Anteile	789.000,00	0,00	-198.000,00	USD	3,49	2.572.053,34	4,19
Irland									
iShsV-S&P 500 Finl Sec.U.ETF Registered Shares USD (Acc) o.N	IE00B4JNQZ49	Anteile	140.000,00	140.000,00	0,00	USD	7,74	1.013.111,82	1,65
SEILERN INTL FDS-Stryx America Registered Shares I USD o.N.	IE00B1ZBRP88	Anteile	9.600,00	0,00	0,00	USD	250,10	2.244.777,55	3,66
Vang.Inv.S.-US Opportunities Bearer Inst.Shs (USD) o.N..N.	IE00B03HCY54	Anteile	5.040,00	0,00	-1.560,00	USD	904,68	4.262.992,18	6,95
Luxemburg									
BGF-Swiss Small& MidCap Oppor. Act. Nom. D2RF CHF o.N.	LU0376447149	Anteile	4.550,00	0,00	0,00	CHF	530,72	2.414.776,00	3,94
Falcon-IFS-Fal.Sw.S.-M.Cap.Eq. Inhaber-Anteile I o.N.	LU0198073396	Anteile	10.540,00	2.000,00	0,00	CHF	375,53	3.958.086,20	6,45
Fidelity Fds-Asian Sm.Com.Fd Namens-Ant. Y-Acc-USD o.N.	LU0702159839	Anteile	41.650,00	0,00	-25.500,00	USD	24,76	964.170,93	1,57
Investec GI.St.-European Equi. Act. Nom. I Acc. EUR o.N	LU0386383433	Anteile	47.400,00	0,00	0,00	EUR	30,69	1.687.856,09	2,75
Jan.Hend.Hor.-JHH P.Eur.Sm.Cos Actions Norm. I2 (Acc.) o.N.	LU0196034663	Anteile	26.500,00	0,00	0,00	EUR	60,40	1.857.132,96	3,03
MainFirst-TOP EUROP. IDEAS FD Inhaber-Anteile C o.N.	LU0308864965	Anteile	42.600,00	42.600,00	0,00	EUR	66,69	3.296.328,63	5,37
Oyster - Japan Opportunities Namens-Ant.R M CHF HP PR o.N.	LU1410414442	Anteile	22.950,00	7.550,00	-10.500,00	CHF	225,40	5.172.930,00	8,43
Oyster-European Selection Namens-Anteile R EUR o.N.	LU0888633170	Anteile	850,00	0,00	0,00	EUR	2.436,47	2.402.924,80	3,92
Oyster-US Selection Namens-Anteile I USD PR o.N.	LU0933609405	Anteile	750,00	750,00	0,00	USD	1.738,91	1.219.345,43	1,99
Robeco CGF-R.BP US Sel.Opp.Eq. Act. Nom. Class I USD o.N.	LU0674140123	Anteile	5.900,00	0,00	-11.100,00	USD	281,29	1.551.653,30	2,53
Schroder ISF Swiss Equity Namensanteile C Acc o.N.	LU0106244444	Anteile	37.000,00	0,00	-13.000,00	CHF	55,38	2.048.900,90	3,34
UBAM - Swiss Equity Inhaber-Anteile I o.N.	LU0132668087	Anteile	13.800,00	0,00	0,00	CHF	369,16	5.094.408,00	8,30
UBS(Lux)Eq.-China Opportu.(DL) Inhaber-Ant. I A1-acc USD o.N.	LU1017642064	Anteile	7.800,00	0,00	0,00	USD	214,06	1.561.056,10	2,54
Schweiz									
Deutsche(CH)I-Sw.Eq.Hi.Conv. Inhaber-Anteile FD o.N.	CH0022012717	Anteile	14.750,00	0,00	-4.000,00	CHF	224,73	3.314.767,50	5,40
Falcon Swiss Equity Fund Inhaber-Anteile I o.N.	CH0309481957	Anteile	13.000,00	0,00	-1.600,00	CHF	524,75	6.821.750,00	11,12

58.380.980,84

95,16

* Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrestelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich. Der Fonds wird nicht in Zielfonds anlegen, die einer Verwaltungsvergütung von mehr als 3 % unterliegen.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.01.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg	Kurs	Kurswert in % des Fonds- vermögens
							CHF	
Bankguthaben							3.070.460,99	5,00
EUR - Guthaben								
EUR bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg			325.924,23			EUR	378.161,08	0,62
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
CHF bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg			2.009.209,91			CHF	2.009.209,91	3,28
USD bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg			730.616,61			USD	683.090,00	1,11
Sonstige Forderungen							900,92	0,00
Zinsansprüche aus Bankguthaben			900,92			CHF	900,92	0,00
Gesamtkтива							61.452.342,75	100,16
Verbindlichkeiten							-104.235,31	-0,16
aus								
AIFM Service-Gebühr			-2.251,61			CHF	-2.251,61	0,00
Fondsmanagementvergütung			-67.548,98			CHF	-67.548,98	-0,11
Prüfungskosten			-17.492,46			EUR	-20.296,03	-0,03
Risikomanagementvergütung			-400,00			EUR	-464,11	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten			-2.764,32			CHF	-2.764,32	0,01
Taxe d'abonnement			-1.171,65			CHF	-1.171,65	0,00
Vergütung Verwaltungsrat fix			-2.500,00			EUR	-2.900,68	0,00
Verwahrlstellenvergütung			-2.025,37			CHF	-2.025,37	0,00
Zentralverwaltungsvergütung			-3.940,35			CHF	-3.940,35	-0,01
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben			-872,21			CHF	-872,21	0,00
Gesamtpassiva							-104.235,31	-0,16
Fondsvermögen							61.348.107,44	100,00**

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Euro	EUR	1,1603	= 1 Schweizer Franken (CHF)	per 30.01.2018
US-Dollar	USD	1,0696	= 1 Schweizer Franken (CHF)	



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Februar 2017 bis zum 31. Januar 2018 gliedert sich wie folgt:

in CHF

I. Erträge	
Zinsen aus Bankguthaben	9.935,11
Erträge aus Investmentanteilen	76.546,88
Sonstige Erträge	19.208,81
Ordentlicher Ertragsausgleich	-12.739,19
Summe der Erträge	92.951,61
II. Aufwendungen	
Verwahrstellenvergütung	-22.425,98
Depotgebühren	-15.955,40
Taxe d'abonnement	-13.326,88
Prüfungskosten	-21.052,26
Rechtsberatungskosten	-21.134,07
Druck- und Veröffentlichungskosten	-12.129,75
Risikomanagementvergütung	-4.451,11
Sonstige Aufwendungen	-25.364,82
Zinsaufwendungen	-22.590,18
Vergütung Verwaltungsrat fix	-11.982,11
Fondsmanagementvergütung	-760.942,96
Zentralverwaltungsvergütung	-36.868,62
Ordentlicher Aufwandsausgleich	92.038,72
Summe der Aufwendungen	-876.185,42
III. Ordentliches Nettoergebnis	-783.233,81
IV. Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	3.696.528,69
Realisierte Verluste	-373.901,60
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-208.510,92
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	3.114.116,17
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.330.882,36
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	7.851.648,99
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-217.257,52
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	7.634.391,47
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	9.965.273,83



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Entwicklung des Fondsvermögens Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity

für die Zeit vom 1. Februar 2017 bis zum 31. Januar 2018:

		in CHF
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		63.730.722,26
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		-12.477.100,04
Mittelzuflüsse aus Aktien-Verkäufen	1.376.564,09	
Mittelabflüsse aus Aktien-Rücknahmen	-13.853.664,13	
Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		129.211,39
Ergebnis des Geschäftsjahres		9.965.273,83
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Gewinne	7.851.648,99	
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Verluste	-217.257,52	
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		61.348.107,44



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*
Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity

zum 31.01.2018	
Fondsvermögen	61.348.107,44
Umlaufende Aktien	4.144.791,018
Inventarwert je Aktie	14,80
zum 31.01.2017	
Fondsvermögen	63.730.722,26
Umlaufende Aktien	5.046.934,813
Inventarwert je Aktie	12,63
zum 31.03.2016⁴	
Fondsvermögen	63.257.076,42
Umlaufende Aktien	5.534.871,59
Inventarwert je Aktie	11,43

*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

⁴ Bis zum 31.03.2016 war das Geschäftsjahresende am 31.03. eines jeden Jahres.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Vermögensübersicht

Vermögensaufstellung zum 31.01.2018

Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Wkg.	Bestand zum 31.01.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Wkg.	Kurs	Kurswert in CHF	% des Fonds- vermögens
Investmentanteile*								7.730.857,01	84,29
Gruppenfremde Investmentanteile									
Bundesrep. Deutschland									
iShares Core DAX UCITS ETF DE Inhaber-Anteile	DE0005933931	Anteile	1.400,00	1.400,00	0,00	EUR	114,24	185.569,42	2,02
Irland									
GAM STAR-Credit Opps (EUR) Reg. Shs Inst. Acc. CHF o.N.	IE00B55L7J02	Anteile	50.400,00	50.400,00	0,00	CHF	14,40	725.916,24	7,91
iShsV-S&P 500 Finl Sec.U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00B4JNQZ49	Anteile	21.000,00	21.000,00	0,00	USD	7,74	151.966,77	1,66
Legg M.Gl.Fds-LM WA Mac Op.Bd Reg.Shs Cl.X CHF Acc. Hdgd	IE00BJVDNY50	Anteile	4.900,00	0,00	0,00	CHF	122,59	600.691,00	6,55
Vang.Inv.S.-US Opportunities Bearer Inst.Shs (USD) o.N..N.	IE00B03HCY54	Anteile	490,00	0,00	0,00	USD	904,68	414.457,57	4,52
Liechtenstein									
Solitaire Global Bond Fund Inhaber-Anteile I H CHF o.N.	LI0364281506	Anteile	3.000,00	3.000,00	0,00	CHF	102,06	306.180,00	3,34
Luxemburg									
Aberdeen Gl.-Japan.Smaller Cos Act.Nom. X Acc Hedged CHF	LU1225731170	Anteile	7.700,00	7.700,00	0,00	CHF	11,98	92.268,33	1,01
De.Inv.I-Asian Bonds Inhaber-Anteile USD TFC o.N.	LU1663839352	Anteile	2.600,00	2.600,00	0,00	USD	100,69	244.764,30	2,67
Falcon - Twelve-Fal.Ins.Opp.Fd Namens-Anteile I CHF o.N.	LU0961411906	Anteile	250,00	0,00	-8.250,00	CHF	112,24	28.060,00	0,31
Falcon-IFS-Fal.Sw.S.+M.Cap.Eq. Inhaber-Anteile I o.N.	LU0198073396	Anteile	1.690,00	0,00	0,00	CHF	375,53	634.645,70	6,92
Fisch U.-Fisch Bd.Gl.Hi.Yi.Fd. Namens-Anteile BC CHF o.N.	LU1353175273	Anteile	3.020,00	0,00	-6.400,00	CHF	120,77	364.725,40	3,98
Flossbach von Storch-Bd Oppor. Inhaber-Anteile IT o.N.	LU1481584016	Anteile	4.200,00	0,00	0,00	EUR	104,31	508.317,92	5,54
Jupiter Global Fd-J.Dynamic Bd Namens-Ant.D (CHF) Acc. o.N.	LU0946224093	Anteile	67.750,00	0,00	-33.350,00	CHF	10,86	735.765,00	8,02
MainFir.-Em. Mark.Cred.Opp.Fd. Namens-Anteile C USD o.N.	LU1061984545	Anteile	4.000,00	4.000,00	0,00	USD	124,16	484.333,57	5,06
MainFirst-TOP EUROP. IDEAS Fd Inhaber-Anteile C o.N.	LU0308864965	Anteile	2.400,00	2.400,00	0,00	EUR	66,69	185.708,66	2,02
NN (L)-US Credit Actions au Port.I CAP USD o.N.	LU0555027738	Anteile	47,00	0,00	0,00	USD	8.948,99	393.242,34	4,29
Oyster - Japan Opportunities Namens-Ant.R M CHF HP PR o.N.	LU1410414442	Anteile	1.430,00	270,00	-360,00	CHF	225,40	322.322,00	3,51
Schroder ISF Euro Corp.Bond Namensanteile C Acc o.N.	LU0113258742	Anteile	7.300,00	0,00	-9.800,00	EUR	24,23	205.239,79	2,24
UBAM - Swiss Equity Inhaber-Anteile I o.N.	LU0132668087	Anteile	1.150,00	1.150,00	0,00	CHF	369,16	424.534,00	4,63
UBS(Lux)Eq.-Gbl Em.Ma.Op.(USD) Namens-Ant. I-A1-Acc.o.N.	LU0399011708	Anteile	900,00	900,00	0,00	USD	176,91	148.861,80	1,62
Schweiz									
Deutsche(CH)I-Sw.Eq.Hi.Conv. Inhaber-Anteile FD o.N.	CH0022012717	Anteile	2.640,00	0,00	0,00	CHF	224,73	593.287,20	6,47

* Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich. Der Fonds wird nicht in Zielfonds anlegen, die einer Verwaltungsvergütung von mehr als 3 % unterliegen.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.01.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in % des Fonds- vermögens
							CHF	CHF
Bankguthaben							1.472.406,38	16,05
EUR - Guthaben								
EUR bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg			32.024,26			EUR	37.156,88	0,41
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
CHF bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg			1.420.243,42			CHF	1.420.243,42	15,48
USD bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg			16.050,14			USD	15.006,08	0,16
Sonstige Forderungen							112,20	0,00
Zinsansprüche aus Bankguthaben			112,20			CHF	112,20	0,00
Gesamtkaktiva							9.203.375,59	100,34
Verbindlichkeiten							-31.579,19	-0,34
aus								
AIFM Service-Gebühr			-333,29			CHF	-333,29	0,00
Fondsmanagementvergütung			-9.165,47			CHF	-9.165,47	-0,10
Prüfungskosten			-12.730,40			EUR	-14.770,74	-0,16
Risikomanagementvergütung			-400,00			EUR	-464,11	-0,00
Sonstige Verbindlichkeiten			-2.370,28			CHF	-2.370,28	-0,03
Taxe d'abonnement			-184,13			CHF	-184,13	0,00
Vergütung Verwaltungsrat fix			-2.500,00			EUR	-2.900,68	-0,03
Verwahrestellenvergütung			-299,83			CHF	-299,83	0,00
Zentralverwaltungsvergütung			-583,25			CHF	-583,25	-0,01
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben			-507,41			CHF	-507,41	-0,01
Gesamtpassiva							-31.579,19	-0,34
Fondsvermögen							9.171.796,40	100,00**

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Euro	EUR	1,1603	per 30.01.2018
US-Dollar	USD	1,0696	= 1 Schweizer Franken (CHF)
			= 1 Schweizer Franken (CHF)



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Februar 2017 bis zum 31. Januar 2018 gliedert sich wie folgt:

in CHF

I. Erträge	
Zinsen aus Bankguthaben	1.415,22
Erträge aus Investmentanteilen	7.271,98
Ordentlicher Ertragsausgleich	-663,63
Summe der Erträge	8.023,57
II. Aufwendungen	
Verwahrstellenvergütung	-3.359,21
Depotgebühren	-2.397,58
Taxe d'abonnement	-1.541,02
Prüfungskosten	-27.929,87
Rechtsberatungskosten	-15.344,54
Druck- und Veröffentlichungskosten	-9.794,54
Risikomanagementvergütung	-4.451,10
Sonstige Aufwendungen	-5.334,72
Zinsaufwendungen	-5.539,30
Vergütung Verwaltungsrat fix	-11.222,61
Fondsmanagementvergütung	-104.698,49
Zentralverwaltungsvergütung	-5.530,79
Ordentlicher Aufwandsausgleich	11.684,31
Summe der Aufwendungen	-185.459,46
III. Ordentliches Nettoergebnis	-177.435,89
IV. Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	684.625,05
Realisierte Verluste	-41.075,19
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-14.587,57
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	628.962,29
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	451.526,40
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	214.248,05
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-23.755,97
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	190.492,08
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	642.018,48



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Entwicklung des Fondsvermögens Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio

für die Zeit vom 1. Februar 2017 bis zum 31. Januar 2018:

		in CHF
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		9.923.943,17
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		-1.397.732,14
Mittelzuflüsse aus Aktien-Verkäufen	99.700,16	
Mittelabflüsse aus Aktien-Rücknahmen	-1.497.432,30	
Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		3.566,89
Ergebnis des Geschäftsjahres		642.018,48
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Gewinne	214.248,05	
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Verluste	-23.755,97	
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		9.171.796,40



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*
Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio

zum 31.01.2018	
Fondsvermögen	9.171.796,40
Umlaufende Aktien	706.240,803
Inventarwert je Aktie	12,99
zum 31.01.2017	
Fondsvermögen	9.923.943,17
Umlaufende Aktien	817.214,148
Inventarwert je Aktie	12,14
zum 31.03.2016⁵	
Fondsvermögen	10.578.302,67
Umlaufende Aktien	906.453,28
Inventarwert je Aktie	11,67

*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

⁵ Bis zum 31.03.2016 war das Geschäftsjahresende am 31.03. eines jeden Jahres.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Falcon Invest SICAV Konsolidierung

Konsolidierte Vermögensübersicht Falcon Invest SICAV

zum 31. Januar 2018

	in CHF	in %
Aktiva		
Investmentanteile	66.111.837,85	93,75
Bankguthaben	4.542.867,37	6,44
Zinsansprüche aus Bankguthaben	1.013,12	0,00
Gesamtaktiva	70.655.718,34	100,19
Passiva		
Verbindlichkeiten aus		
Prüfungskosten	-35.066,77	-0,05
Verwahrstellenvergütung	-2.325,20	0,00
Risikomanagementvergütung	-928,22	0,00
Taxe d'abonnement	-1.355,78	0,00
Vergütung Verwaltungsrat fix	-5.801,36	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten	-5.134,60	-0,01
Fondsmanagementvergütung	-76.714,45	-0,11
AIFM Service-Gebühr	-2.584,90	0,00
Zentralverwaltungsvergütung	-4.523,60	-0,01
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben	-1.379,62	0,00
Gesamtpassiva	-135.814,50	-0,19
Konsolidiertes Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	70.519.903,84	100,00*

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung Falcon Invest SICAV

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Februar 2017 bis zum 31. Januar 2018 gliedert sich wie folgt:

	in CHF
Erträge	
Zinsen aus Bankguthaben	11.350,33
Erträge aus Investmentanteilen	83.818,86
Sonstige Erträge	19.208,81
Ordentlicher Ertragsausgleich	-13.402,82
Summe der Erträge	100.975,18
Aufwendungen	
Verwahrstellenvergütung	-25.785,19
Depotgebühren	-18.352,98
Taxe d'abonnement	-14.867,90
Prüfungskosten	-48.982,13
Rechtsberatungskosten	-36.478,61
Druck- und Veröffentlichungskosten	-21.924,29
Risikomanagementvergütung	-8.902,21
Sonstige Aufwendungen	-30.699,54
Zinsaufwendungen	-28.129,48
Vergütung Verwaltungsrat fix	-23.204,72
Fondsmanagementvergütung	-865.641,45
Zentralverwaltungsvergütung	-42.399,41
Ordentlicher Aufwandsausgleich	103.723,03
Summe der Aufwendungen	-1.061.644,88
Ordentlicher Nettoertrag	-960.669,70
IV. Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	4.381.153,74
Realisierte Verluste	-414.976,79
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-223.098,49
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	3.743.078,46
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.782.408,76
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	8.065.897,04
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-241.013,49
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	7.824.883,55
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	10.607.292,31



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Konsolidierte Entwicklung des Fondsvermögens Falcon Invest SICAV

für die Zeit vom 1. Februar 2017 bis zum 31. Januar 2018

	in CHF
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	73.654.665,43
Mittelzufluss / -abfluss (netto)	-13.874.832,18
Mittelzuflüsse aus Aktien-Verkäufen	1.476.264,25
Mittelabflüsse aus Aktien-Rücknahmen	-15.351.096,43
Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	132.778,28
Ergebnis des Geschäftsjahres	10.607.292,31
davon nicht realisierte Gewinne	8.065.897,04
davon nicht realisierte Verluste	-241.013,49
Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	70.519.903,84



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Prüfungsvermerk

An die Aktionäre der
Falcon Invest SICAV

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Falcon Invest SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds (der „Fonds“) zum 31. Januar 2018 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2018;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen (Anhang).

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dieser Verordnung, diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants’ Code of Ethics for Professional Accountants“ (IESBA Code) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, die im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss oder unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrates des Fonds für den Abschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben, entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche unzutreffende Angabe, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen könnten.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der durch den Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.



Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 9. Mai 2018

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'FB', is written above the name 'Frank Ballmann' in a standard sans-serif font.

Frank Ballmann

Vertreterin in der Schweiz

ACOLIN Fund Services AG
Affolternstrasse 56, 8050 Zürich

Zahlstelle in der Schweiz

Falcon Private Bank Ltd.
Pelikanstrasse 37 Postfach 1376, CH-8021 Zürich

Bezugsort der maßgebenden Dokumente

Die maßgebenden Dokumente wie der Prospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIIDs), die Statuten oder der Fondsvertrag sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

Publikation

Die den Anlagefonds betreffenden Publikationen erfolgen in der Schweiz auf der elektronischen Plattform der Swiss Fund Data AG, www.swissfunddata.ch. In diesem Publikationsorgan werden insbesondere wesentliche Mitteilungen an die Aktionäre wie wichtige Änderungen am Verkaufsprospekt sowie die Liquidation des Anlagefonds oder eines oder mehrerer Teilfonds veröffentlicht.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise bzw. der Inventarwert mit dem Hinweis "exklusive Kommissionen" aller Anteilsklassen werden täglich auf [Swiss Fund Data AG, www.swissfunddata.ch](http://www.swissfunddata.ch).

Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity	17,18 %
Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio	7,00 %

Total Expense Ratio (TER) inkl. performanceabhängige Vergütung

Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity	1,49%
Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio	2,01%

Die Gesamtkostenquote (TER) wurde gemäss der aktuell gültigen „Richtlinie zur Berechnung und Offenlegung der Total Expense Ratio (TER) von kollektiven Kapitalanlagen“ der Swiss Funds & Asset Management Association (SFAMA) berechnet.

Total Expense Ratio (TER) exkl. performanceabhängige Vergütung

Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity	1,49 %
Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio	2,01 %

Portfolio Turnover Ratio (PTR)

Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Equity	27%
Falcon Invest SICAV - Falcon Best Select Portfolio	75%

Zahlung von Retrozessionen und Rabatten

Die Fondsleitung der Falcon Fund Management (Luxembourg) S. A. sowie deren Beauftragte können Retrozessionen zur Entschädigung der Vertriebstätigkeit von Fondsanteilen in der Schweiz oder von der Schweiz aus bezahlen. Mit dieser Entschädigung können insbesondere folgende Dienstleistungen abgegolten werden:

- Vertriebsmaßnahmen in der Schweiz;
- Zurverfügungstellung der erforderlichen Unterlagen;
- Unterstützung beim Erwerb der Fondsanteile.

Retrozessionen gelten nicht als Rabatte auch wenn sie ganz oder teilweise letztendlich an die Anleger weitergeleitet werden. Die Empfänger der Retrozessionen gewährleisten eine transparente Offenlegung und informieren den Anleger von sich aus kostenlos über die Höhe der Entschädigungen, die sie für den Vertrieb erhalten könnten. Auf Anfrage legen die Empfänger der Retrozessionen die effektiv erhaltenden Beträge, welche sie für den Vertrieb der kollektiven Kapitalanlage dieser Anleger erhalten, offen.

Die Fondsleitung der Falcon Fund Management (Luxembourg) S. A. und deren Beauftragte bezahlen im Vertrieb in der Schweiz oder von der Schweiz aus keine Rabatte, um die auf den Anleger entfallenden, dem Fonds belasteten Gebühren und Kosten zu reduzieren.

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz und von der Schweiz aus vertriebenen Anteile ist am Sitz des Vertreters Erfüllungsort und Gerichtsstand begründet.

Sprache

Für das Rechtsverhältnis zwischen dem Anlagefonds und den Anlegern in der Schweiz ist die deutsche Fassung des ausführlichen Verkaufsprospektes maßgebend.

Risikomanagementverfahren des Fonds Falcon Invest SICAV

Die Verwaltungsgesellschaft setzt für die Gesellschaft und jeden Teilfonds ein Risikomanagementverfahren im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und sonstigen anwendbaren Vorschriften ein, insbesondere dem Rundschreiben 11/512 der CSSF. Im Rahmen des Risikomanagementverfahrens wird das Gesamtrisiko sämtlicher Teilfonds durch den sogenannten Commitment-Ansatz gemessen und kontrolliert. Die Verwaltungsgesellschaft hat die Hauck & Aufhäuser Investment Gesellschaft S.A. mit der Berechnung von im Rahmen der Beurteilung des Liquiditätsrisikos verwendeten Kennzahlen beauftragt.

Vergütungsgrundsätze

Falcon Fund Management (Luxemburg) S.A. ist eine sogenannte "Super-ManCo", d.h. eine Verwaltungsgesellschaft, die zur Verwaltung von OGAW und alternativen Fonds (AIF) zugelassen ist. Daher sind sowohl OGAW- als auch die AIFMD-Vergütungsregeln auf Falcon Fund Management (Luxemburg) S.A. anwendbar. Falcon Fund Management (Luxemburg) S.A. hat einen Vergleich der OGAW V- und AIFMD-Texte über die Vergütung durchgeführt und eine Analyse der Unterschiede vorgenommen. Diese hat gezeigt, dass die OGAW V-Vergütungsregeln sehr ähnlich wie die Regeln der AIFMD sind, d.h., dass keine wesentlichen Abweichungen festgestellt wurde. Unter Berücksichtigung der Aufteilung von Vermögenswerten, die von der Falcon Fund Management (Luxemburg) S.A. unter OGAW bzw. unter der AIFMD verwaltet werden, hat die Falcon Fund Management (Luxemburg) S.A. beschlossen, die OGAW V-Vergütungsregeln anzuwenden. Die Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft ist auf der Website www.falcon.lu abrufbar.

Seit dem 18. März 2016 ist die auf den Fonds anwendbare europäische Richtlinie 2014/91/EU zur Änderung der Richtlinie 2009/65/EG über Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren in Kraft getreten. Sie ist durch das luxemburgische Gesetz vom 10. Mai 2016 zur Umsetzung der Richtlinie 2014/91/EU in nationales Recht umgesetzt worden. Aufgrund dieser rechtlichen Regelungen ist der Fonds gehalten, Informationen in Bezug auf die Vergütung von identifizierten Personen im Sinne des Gesetzes im Jahresbericht zu veröffentlichen.

Gemessen am verwalteten Fondsvermögen betrug die anteilige fixe Vergütung an die identifizierten Personen 29.064 EUR. Darüber hinaus betrug die gemessen am verwalteten Fondsvermögen anteilige variable Vergütung an die identifizierten Personen 1.101 EUR.

Die Vergütungsvorschriften gemäß Artikel 22 Absatz 2 Buchstabe e der AIFMD gelten auch für das Personal des Beauftragten eines AIFM, dem Portfoliomanagement- oder Risikomanagementtätigkeiten übertragen wurden. Die Portfoliomanagementaktivitäten wurden an die Falcon Private Bank AG, Zürich, delegiert. In ihrer Funktion als Portfoliomanager erhält Falcon Private Bank AG, Zürich 40 Basispunkte pro Jahr. Neben dieser Portfoliomanagementvergütung wurden vom AIF und / oder vom AIFM keine anderen Vergütungen, weder eine fixe noch eine variable Vergütung, an die identifizierten Mitarbeiter des Beauftragten in Bezug auf die Portfoliomanagementaktivitäten gezahlt. Risikomanagementaktivitäten wurden nicht delegiert.